

Formale Hinweise, Bachelor-Arbeiten im BA Politikwissenschaft

(Frau Prof. Destradi, Frau Prof. Geis, Frau Prof. Jünemann, Herr Prof. Staack)

Die Bachelor-Arbeit hat 35-40 Seiten Umfang Text (ohne Titelblatt, ohne Inhalts-, Abkürzungs- und Literaturverzeichnis).

Format:

DIN A 4: einseitige Beschriftung

Rand:

Links: 3,0 cm
Rechts: 3,0 cm
Oben: 2,5 cm
Unten: 2,5 cm

Zeilenabstand: 1,5

Schriftart:

Bitte verwenden Sie gängige Schriftarten: Arial 11pt oder Times New Roman 12pt

Zitate:

Lange Zitate (über drei Zeilen) werden einzeilig, eingerückt und in kleinerer Schriftgröße (10 Punkt) geschrieben.

Bitte vermeiden Sie aber ungewöhnlich lange Zitate über mehr als die Hälfte einer Seite, etwa sehr lange Passagen aus Gesetztexten oder UN-Resolutionen (die könnten bei Bedarf auch im Anhang platziert werden).

Fußnoten:

Fußnoten werden einzeilig und in kleinerer Schriftgröße (10 Punkt) gesetzt.

Satz:

Blocksatz mit Silbentrennung

Zitierweise:

Bitte verwenden Sie durchgängig die amerikanische Zitierweise („Harvard-Zitierweise“).

Beispiele:

...Manfred G. Schmidt stellt auf der Basis demokratietheoretischer Debatten sowie zahlreicher Forschungsergebnisse aus der Vergleichenden Systemforschung die Stärken und Schwächen von Demokratien gegenüber, wobei die Stärken zu überwiegen scheinen (Schmidt 2008: 458-465). Im Hinblick auf allgemeine politische Stabilität benötigen Demokratien jedoch noch weitere günstige Voraussetzungen:

„Die wichtigsten sind ein bestimmtes Maß an sozioökonomischer Entwicklung, kultureller Integration und ein prinzipieller Konsens oder Kompromiss der politischen Eliten hinsichtlich der fundamentalen demokratischen und rechtsstaatlichen Spielregeln“ (Merkel 2010: 58).

(Fußnoten kann man auch weiterhin verwenden, wenn man Zusatzinformationen geben möchte oder wenn sehr viele Literaturverweise angegeben werden müssen.)

Literaturverzeichnis (alphabetisch nach Nachnamen geordnet):

(...)

Merkel, Wolfgang (2010): Systemtransformation, 2. überarbeitete u. erweiterte Auflage, Wiesbaden: VS-Verlag.

(...)

Schmidt, Manfred G. (2008): Demokratietheorien. Eine Einführung, 4. erweiterte Auflage, Wiesbaden: VS-Verlag.